

PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2021
Nr. 1 vom 06.04.2022

der Beauftragten für die buchhalterische Kontrolle der Landesberufsschulen
Dekret des Landesrates für Finanzen Nr. 6845/2020 und Nr. 25314/2020

**Landesberufsschule für Handel, Handwerk und Industrie „Dipl. Ing. Zuegg“
Rennstallweg 24
39012 Meran**

Die Landesberufsschule für Handel, Handwerk und Industrie „Dipl. Ing. Luis Zuegg“ in Meran - Buchungskreis S04 - hat die Abschlussbilanz 2021 mit folgenden Anlagen auf telematischem Wege übermittelt:

- Bilanz, abgefasst gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches;
- Gewinn- und Verlustrechnung, abgefasst gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches;
- Anhang mit Finanzbericht;
- Lagebericht gemäß Artikel 17, Absatz 4 des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 118 vom 23.06.2011;
- Anlage 15 des GVD Nr. 118/2011;
- Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters.

Die oben angeführten Dokumente sind am 06.04.2022 für die Erstellung des Prüfberichts gemäß Artikel 34 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz überprüft worden.

Folgendes wird vorausgeschickt:

Artikel 1 bis des Landesgesetzes Nr. 40 vom 12. November 1992, in geltender Fassung, hat den Schulen ab 1. Jänner 2017 Rechtspersönlichkeit des öffentlichen Rechts zuerkannt. Sie besitzen Autonomie in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Vermögen.

Die Bestimmungen betreffend die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sind im Dekret des Landeshauptmanns Nr. 38 vom 13. Oktober 2017 vorgesehen.

Die Schulen halten sich in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, in Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze.

Dem Jahresabschluss 2021, verfasst gemäß den Artikeln 2424, 2425 und 2427 des Zivilgesetzbuches und bestehend aus der Vermögenssituation und Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, ist der von der Schulführungskraft Frau Isolde Moroder verfasste Lagebericht beigelegt, in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse erläutert werden.

Dem Jahresabschluss ist auch die Übersicht der Neuklassifizierung, welche die im Jahresabschluss enthaltenen Daten, in Bezug auf die Bestimmung der Kostenpositionen für Aufgabenbereiche, Programme, Cofog und Siope, gemäß dem Schema des Anhang 15 des gesetzvertretenden Dekrets 118/2011, beigelegt.

Die Übersicht weist die Summe der Produktionskosten von 745.537,03€ auf, die sich aus dem Jahresabschluss ergeben und aufgeschlüsselt für die Aufgabenbereich 1 „institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste“ für insgesamt 122.308,36€ und für Mission 15 „Arbeits- und Berufsausbildungspolitik“ für insgesamt 623.228,67€ sind.

Der Kontenplan, der aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz besteht, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt. Die Schule verwendet den Kontenplan wie in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, vorgesehen.

Das Kontrollorgan hat die Unterlagen, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, der Anlage 15 und dem von der Schulführungskraft Frau Isolda Moroder verfassten Lagebericht, in dem die Betriebsereignisse im Jahr 2021 und die Nutzung der verfügbaren Ressourcen für das Jahr 2021 dargestellt sind, überprüft und kommt zu folgenden Ergebnissen:

in Bezug auf die Grundsätze für die Erstellung der Bilanz gemäß Artikel 2423-bis des Zivilgesetzbuches wird Folgendes festgehalten:

- die Bewertung der Positionen ist mit Achtsamkeit und unter Berücksichtigung der Kontinuität durchgeführt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind unter Beachtung des Grundsatzes der Periodenabgrenzung, unabhängig vom Zeitpunkt der Erhebung oder der Zahlung ermittelt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind in die Gewinn- und Verlustrechnung, wie vom Artikel 2425-bis des Zivilgesetzbuchs vorgesehen, eingetragen worden;
- der Kontenplan, bestehend aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt.
- Die Schule verwendet den in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, genannten Kontenplan.

JAHRESABSCHLUSS

Die zusammenfassenden Daten des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 sind nachfolgend dargestellt:

AKTIVA	%	WERT	PASSIVA	%	WERT
Anlageverm gen	36,01%	316.352,06€	Vorgetragene Gewinne	26,78%	235.241,32€
Umlaufvermögen	63,72%	559.798,09€	Geschäftsergebnis	0,73%	6.409,81€
Vorräte	23,30%	204.650,42€	Eigenkapital	27,51%	241.651,13 €
Forderungen	0,03%	245,32€	Fonds	0,00%	0,00€
Flüssige Mittel	40,40%	354.902,35€	Verbindlichkeiten	8,67%	76.143,55€
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0,26%	2.319,46€	Passive Rechnungsabgrenzungen	63,82%	560.674,93€
SUMME	100,00%	878.469,61€	SUMME	100,00%	878.469,61€

Dies vorausgeschickt befasst sich das Kontrollorgan mit der Analyse der wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

AKTIVA

- **Anlagevermögen**

Das immaterielle Anlagevermögen wird in Höhe von 5.217,94€ ausgewiesen und dabei handelt es sich um Software.

Das materielle Anlagevermögen wird in Höhe von 311.134,12€ ausgewiesen. Es betrifft hauptsächlich Ausrüstungen und Möbel und Ausstattungen für Büros.

Der Ankauf von Anlagen wird zur Gänze mit Landeszuwendungen finanziert.

Seit dem Finanzjahr 2018 tätigt die Schule die indirekte Abschreibungsmethode und so scheint der Wert der gekauften Anlagen in der Bilanz auf.

In folgender Tabelle werden die Investitionen des Geschäftsjahres detailliert angeführt unter Angabe des hierfür beanspruchten Beitrages aus den Vorjahren und aus dem Berichtsjahr:

Anlagennr.	Beschreibung	Anschaffungswert	verwendete Investitionsbeiträge der Vorjahre	verwendete Investitionsbeiträge des Berichtsjahres
1100000485	Schrank Marke Fami	736,06	736,06	
1100000483	Hochschrank	591,70	591,70	
1100000484	Hochschrank	591,7	591,70	
1100000486	12 Klapptische auf Rollen	4026	4.026,00	
1300000591	Sofa	707,99	707,99	
1300000591	Sofa	707,9904	707,99	
1300000593	20 Schülertische unter Wert	10858	10.858,00	
3400000032	Dekupiersäge	614,88	614,88	
3400000025	Panasonic Akkuschauber	498,98	498,98	
3400000026	Panasonic Akkuschauber	498,98	498,98	
3400000027	Elektrodenschweisgerät Lokerman	475,8	475,80	
3400000028	Elektrodenschweisgerät Lokerman	475,8	475,80	
3400000029	Elektrodenschweisgerät Lokerman	475,8	475,80	
3400000024	Skin Peeler	7675,02	7.675,02	
3400000030	Auswuchtmaschine Bosch	4554,26	4.554,26	
3400000031	Reifenmontiergerät	5205,74	5.205,74	
3200000002	Patton Smart Node	1792,18	1.792,18	
6100000013	Pneumatikkomponenten	18990,7884	18.990,79	
6100000012	Hydrometrisches Messgerät	1819,02	1.819,02	
3500000127	Werkstattwagen mit Werkzeuge	969,9	969,90	
2600001607	Ruderapparat Waterrower mit Monitor	1630,53	1.630,53	
2600001608	Ruderapparat Waterrower mit Monitor	1630,53	1.630,53	
2600001609	Exzentrerschleifmaschine Festool	642,4764	642,48	
2600001611	Fischertechnikmodelle	614,88	614,88	
2600001612	Fischertechnikmodelle	577,18	577,18	
2600001610	Bodenreinigungsmaschine Taski	9275,6234	9.275,62	
3700000033	Notebookwagen Smart Media	902,8	902,80	
2100000470- 2100000579	110 Stück PC HP Prodesk mit Bildschirm	87095,8	87.095,80	
2300000026	Plotter	1781,2	1.781,20	
2300000027	Drucker HP Color Laserjet	1037	1.037,00	
2300000028	Drucker HP Color Laserjet	1037	1.037,00	
2800000010	Samsung Galaxy A02S	159,0026	159,00	

Totale: 168.650.61 Euro

- **Umlaufvermögen**

Vorräte

Es werden Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen im Wert von 204.650,42€ ausgewiesen. Es handelt sich um Büromaterial, Weine, Lebensmittel, Reinigungsmittel, Toner und Werbematerial.

Forderungen

Forderungen werden im Berichtsjahr zum Nominalwert ausgewiesen und sind unter Berücksichtigung ihrer Periodenzugehörigkeit in Höhe von 245,32€ bewertet.

Flüssige Mittel

Die Verfügbarkeit von flüssigen Mitteln (354.902,35€) besteht ausschließlich aus Einlagen im Schatzamt; die Salden sind mittels Überprüfung des Kassenstands zum 31.12.2021 vom Bankinstitut Südtiroler Sparkasse AG bestätigt worden und vom Schatzmeister und der Schulführungskraft gegengezeichnet worden.

Aus der Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters sind folgende Kassenbewegungen ersichtlich:

Kassenstand zum 1/1/2021	301.078,07
Einhebungen	853.300,49
Zahlungen	799.476,21
Kassenstand zum 31/12/2021	354.902,35

- **Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten folgen dem Grundsatz der Kompetenz der Aufwendungen und Erträge.

Die aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf 2.319,46€ und beziehen sich auf die im Jahr 2021 angefallenen Aufwendungen, die sich auf Dienstleistungen beziehen, welche zum Teil die folgenden Jahre betreffen. Es handelt sich um Lizenzen, Abos und Mieten.

PASSIVA

- **Nettovermögen 241.651,13**

Das Nettovermögen setzt sich wie folgt zusammen:

- aus den Gewinnen der Vorjahre von 235.241,32€
- aus dem Gewinn des Jahres 2021 von 6.409,81€

Die Gewinne der Vorjahre können ausschließlich zur Deckung zukünftiger Verluste verwendet werden.

- **Verbindlichkeiten**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, betragen 76.143,55€ und setzen sich wie folgt zusammen:

- Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten in Höhe von 52.219,88€;
- Steuerverbindlichkeiten von 12.566,71€ (Verbindlichkeiten IRAP 638,96€, Staatliche Rückbehalte 2.636,88€ und 9.290,87€ MwSt. Split);
- Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen und Einrichtungen der sozialen Sicherheit in Höhe von 1.931,91€;
- Sonstige Verbindlichkeiten von 9.425,05€.

- **Passive Rechnungsabgrenzungen**

In dieser Position sind sonstige passive Rechnungsabgrenzungen für Leihbücher (70.795€), Kurse (18.690€), Zuweisung für Heizkessel- und Reifendienstkurs (60.000€), Schülerbeiträge (3.384€), Investitionsbeiträge für die Deckung der Abschreibungen (316.352,06€) und Investitionsbeiträge (91.453,52€) für einen Gesamtbetrag von 560.674,93€ enthalten, die auf das nächste Jahr übertragen werden.

**Aktiva und Passiva sind im Gleichgewicht und weisen einen Gesamtbetrag von
878.469.61 Euro auf.**

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2021	31.12.2020
Betriebliche Erträge	751.946,84€	559.391,60€
Betriebliche Aufwendungen	739.376,83€	554.858,73€
Erträge aus Finanzanlagen und Finanzierungsaufwendungen	-484,35€	-377,93€
Ergebnis vor der Besteuerung	12.085,66€	4.154,94€
Ertragssteuern	5.675,85€	1.989,06€
Geschäftsergebnis	6.409,81€	2.165,88€

- Die Erträge (751.946,84€) stammen aus den laufenden Zuwendungen der Provinz (551.456,62€), aus den Zuwendungen der Haushalte (874,69€), aus dem Verkauf von Gütern (2.669,55€), aus Einnahmen aus dem Verkauf von Fortbildungs- und Schulungsdiensten (60.451,00€), Stempelsteuer (136€), Jahresbeitrag an Investitionen seitens autonome Provinz (91.120,32€) und Bestandsveränderungen (41.681,61€).

- Der Betrag der Aufwendungen (739.376,83€) setzt sich aus: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (288.472,77€), Aufwendungen für Dienstleistungen (307.121,39€), Aufwendungen für die Nutzung von Gütern Dritter (17.567,43€), Personal (10.037,23€), Abschreibungen und Wertminderungen (91.120,32€), und sonstige verschiedene Verwaltungsaufwendungen (25.057,69€) zusammen.
- Die Finanzerträge und -aufwendungen betragen -484,35 Euro und beziehen sich auf die Zinsen der dreimonatlichen MwSt.-Liquidierung.
- Die Steuern auf das Einkommen in Höhe von 5.675,85 Euro wurden laut den geltenden Vorschriften berechnet und ausgewiesen.
- Der **Jahresgewinn** beträgt **6.409,81 Euro**.

Verwendung des Gewinns: das Kontrollorgan nimmt den Gewinnverwendungsvorschlag zur Kenntnis, da er nur zur Deckung künftiger Verluste verwendet werden kann.
Die Schule darf keine Gewinne verteilen.

Dies vorausgeschickt wird folgendes bestätigt:

- Es wurden keine mehrjährigen Aufwendungen aktiviert;
- Aufgrund der Stichproben kann die Einhaltung des Grundsatzes der Kompetenz bestätigt werden;
- Die Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften wurden eingehalten;
- Die Vorschriften im Bereich der Harmonisierung der Buchhaltung wurden eingehalten: die Ergebnisse des Finanzberichts stimmen mit dem Kassenabschluss überein.

Das Kontrollorgan

- nach Einsichtnahme in dem von der Schule vorgelegten Jahresabschluss für 2021;
- nach Prüfung des Anhangs mit Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Abschlusses und des Finanzberichts;
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft;
- nach Einsichtnahme in Anlage 15;
- nach Einsichtnahme in die Jahresabschlussrechnung und in die vom Bankinstitut bestätigte Kassensituation;

gibt ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2021.

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Pisano Tatiana

Amt für Finanzaufsicht

Tatiana Pisano

Weiss Heidi

Amt für die Finanzierung
der Bildungseinrichtungen

Firmato digitalmente da: Adelheid Edith Weiss
Data: 08/04/2022 11:53:18